

7. Auszug aus dem Protokoll der JHV am 30. August 2013 in Hinterschmiding

Vorsitzender Dieter Reichardt begrüßte alle Anwesenden. Bürgermeister Heinrich Lenz (Hinterschmiding) sprach ein Grußwort und dankte dabei der Vorstandschaft des Fördervereins für ihr Engagement zugunsten der Projekte (Krankenstation, Schule, Wasserversorgung) von Abbé Felix im Kongo.

Reichardt teilte mit, dass im Jahre 2010 beim 10-jährigen Jubiläum das 200. Mitglied dem Förderverein beigetreten ist, dass der Mitgliederstand bei der letzten Jahreshauptversammlung am 29.10.2012 noch 201 betrug und dass zwischenzeitlich das 250. Mitglied aufgenommen werden konnte. Aktuell gehören dem Förderverein nun 251 Mitglieder an. Sein Dank galt allen Mitgliedern für die (zum Teil schon sehr lange) Solidarität mit den Menschen im Kongo und die Unterstützung der Projekte von Abbé Felix im Kongo. Außerdem freute er sich über das Engagement des Michael Jüscke aus Spraitbach, der in seiner Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald (Baden-Württemberg) aktiv für die Projekte von Abbé Felix im Kongo wirbt. Reichardt blickte auch auf die Aktivitäten des Fördervereins bzw. der Vorstandschaftsmitglieder seit der letzten Jahreshauptversammlung am 29.10.2012 zurück.

Der Vorsitzende teilte den Versammlungsteilnehmern mit, dass Abbé Felix am 19.09.2013 in der SWR-Sendung „Kaffee oder Tee“ (wird zwischen 16:05 und 18:00 Uhr im SWR-BW ausgestrahlt) „live“ zu sehen sein wird.

Die von Alois Seidl geleiteten Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Dieter Reichardt
2. Vorsitzende:	Gertraud Bernhard
Schatzmeisterin:	Elfriede Wagner
Schriftführer:	Johann Schaub
Beiräte:	Hubert Frömel Michael Jüscke Heinrich Lenz Hans Mader
Kassenprüfer:	Maria Engshuber Mariele Philipp

Nach den Neuwahlen beschloss der neugewählte Vorstand den bisherigen 2. Vorsitzenden **Willi Wagner** zum „**Ehrenmitglied**“ des Fördervereins zu ernennen. Der wiedergewählte Vorsitzende Dieter Reichardt dankte Willi Wagner für seine über 13-jährige Tätigkeit als 2. Vorsitzender des Fördervereins, für sein Engagement und seine Treue zu Abbé Felix bzw. zu dessen Projekte im Kongo. Die Gründung des Fördervereins sei u.a. auch auf Willi Wagners Initiativen zurückzuführen. Vorsitzender Dieter Reichardt übergab zusammen mit der neuen 2. Vorsitzenden Gertraud Bernhard im Beisein von Abbé Felix zum Dank eine Ehrenurkunde und ein Präsent an Willi Wagner.

Abbé Felix teilte den Versammlungsteilnehmern mit, dass er kürzlich in seiner kongolesischen Heimat war, um u.a. nach dem Rechten zu sehen und die baulichen Projekte voranzutreiben.

Abbé Felix zeigte von seinem Kongoaufenthalt 2013 Bilder u.a.

- von der Krankenstation,
- vom Baufortschritt des 2. Schulgebäudes (weitere 6 Räume werden gebaut),
- vom baulich fast abgeschlossenen Wasserspeicher
- und von der im Bau befindlichen Kapelle im Dorf.

Er zeigte auch Bilder von den (erneut) kaputten und kaum befahrbaren Brücken und Straßen, von einer kleinen Photovoltaikanlage auf dem Haus des Häuptlings des Dorfes, von den Verputz- und Deckenarbeiten im 1. Bauteil des Schulgebäudes, von Baumateriallieferungen, von den Stromaggregaten, von aus den Spenden der Dr.-Johanna-Decker-Schule in Amberg gekauftem Schulmaterial und vom Besuch beim Provinzialminister für Schule und Bildung in Matadi.